

# Swiss Challenge


Eine Woche später ging es direkt weiter in Saint Appolinaire an der Swiss Challenge. Der Platz war in einem guten Zustand, spielte sich jedoch durch den vielen Regen extrem lang und schwer. Der Schlüssel zu einer guten Runde waren, präzise Drives die den Fairway treffen und gutes Putten, da die Greens sehr onduliert und schnell waren.

Runde 1: Das Turnier startete für mich auf Tee 10 um 12:30 Uhr. Das Wetter war angenehm bei 18 Grad und etwas Wind (15 km/h). Ich spielte solide und fand direkt in mein Spiel. Auf den ersten 9 Loch spielte ich ein Birdie und ein Bogey. Auf den Zweiten 9 Loch wusste ich, nachdem ich auf den ersten 9 Loch ein paar gute Chancen ausgelassen hatte, dass noch vieles möglich sein kann. Mit dem positiven Mindset erspielte ich gleich ein wunderbares Birdie auf der 1. Bahn. Leider machte mir mein Driver einen Strich durch die Rechnung und ich verlor einen Ball im Gebüsch, sodass ich zwei Schläge auf einem Loch abgeben musste. Unbeirrt verfolgte ich weiter meine Strategie und konnte nach 2 guten Par Saves mir wieder etliche Chancen erarbeiten. Leider lief mein Putter nicht heiss und keiner meiner Putts wollte fallen. Ich spielte nur noch Pars und beendete den Tag mit 73 Schlägen (+1).

Runde 2: Die Cut Runde begann für mich auf Tee 1 um 07:50 Uhr. Das Wetter war kalt bei 14 Grad, mehr Wind (20 km/h) und viel Regen. Ich war frustriert, warum wir starten mussten, obwohl es klar unspielbar war. Zudem wurde den Spielern auf Tee 10 30 min später zu Starten erlaubt, was mich noch mehr frustrierte. Diese Ungleichheit war schwierig am Anfang zu verdauen, weshalb ich auch ein paar gute Chancen für Birdie direkt ausliess. Auf der 5. Bahn konnte ich endlich eine Chance ausnutzen. Leider war mein Putten noch schlechter als am Tag zuvor, was sehr ungewöhnlich für mich ist, sodass ich 3-mal in der Runde einen 3 Putt hinnehmen musste. Leider kam ich nicht mehr in Fahrt und verlor langsam immer mehr an Boden zum Cut, weshalb ich am Schluss mit 75 Schlägen (+3) zurückkam.

Schlussendlich verpasste ich den Cut an der Swiss Challenge wegen eines verlorenen Balles und zu vielen 3 Putts. Ohne diese, hätte ich wieder einmal an einem Wochenende teilnehmen können. Ich war mir aber bewusst, dass mein Spiel sich immer noch in einem Aufwärtstrend befand. Den die 1. Stage Q-School steht die nächste Woche am Dienstag an, weshalb ich mich gleich auf den Weg nach Dänemark mache. Mit einem soliden Spiel ohne Fehler bin ich sehr optimistisch gestimmt, die 1. Stufe wie letztes Jahr zu überstehen.





Fiorino

CLERICI >

Switzerland

COUNTRY

28

AGE

0

CT WINS

2725

OWGR

CHALLENGE  
TOUR  
RANKING

310

PROJECTED  
RANKING

316

▼ 2

Hole	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Out	10	11	12	13	14	15	16	17	18	In	Total	To Par
Par	5	4	3	4	4	4	3	4	5	36	4	4	5	3	5	3	4	4	4	36	72	
R1	4	6	3	4	4	4	3	4	5	37	4	3	5	3	5	3	5	4	4	36	73	+1
R2	5	4	3	4	3	4	4	4	5	36	4	3	5	3	6	3	4	5	6	39	75	+3

Eagle or Better

Birdie

Bogey

Double Bogey +

Video available